

## Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Medienkaufmann,-frau - Digital und Print
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

### Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
  - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
  - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
  - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
  - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
  - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Datenhandling, Daten digital bearbeitet und weiterleitet</li> <li>• Herstellungsverfahren geplant</li> <li>• am Erwerb von Verwertungs- und Nutzungsrechten mitgearbeitet</li> <li>• Medienprodukt vertrieben</li> </ul>	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werbemittel mitentwickelt</li> <li>• bei der kundenspezifischen Auftragsabwicklung mitgearbeitet</li> <li>• Branchenrichtlinien beachtet</li> <li>• Märkte analysiert</li> </ul>	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmungen des nationalen und internationalen Medien- und Presserechts angewandt</li> <li>• Vertriebswege ausgearbeitet</li> <li>• Werbemittel mitentwickelt</li> <li>• an der Produktherstellung mitgewirkt</li> </ul>	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werbemittel mitentwickelt</li> <li>• Märkte für die Konzeption von Digital- bzw. Printprodukten bewertet</li> <li>• Herstellungsverfahren geplant</li> <li>• Medienanalysen ausgewertet</li> </ul>	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	KSK: HGB	1
	VUM: Marketingziele	2
	WSP: Unternehmensziele	3
		3
Dienstag	• Bestimmungen des Urheberrechts angewandt	2
	• Dienstleistungen ausgewählt	3
	• Vertriebswege erschlossen	1
	• Märkte analysiert	1
Mittwoch	• Medienprodukt vertrieben	2
	• Konzepte für die Akquise von Neukunden erarbeitet	3
	• Bestimmungen des nationalen und internationalen Medien- und Presse-rechts angewandt	2
	• Herstellungsverfahren kalkuliert	3
Donnerstag	• Bestimmungen des nationalen und internationalen Medien- und Presse-rechts angewandt	3
	• Zielgruppen für die Konzeption von Digital- bzw. Printprodukten bewertet	1
	• Vertrieb von Dienst- und Serviceleistungen organisiert und gesteuert	1
	• Aufträge vergeben	2
Freitag	• Vertriebswege genutzt	2
	• Buchungen vorgenommen	3
	• Bestimmungen des Urheberrechts angewandt	1
	• Produktionsprozesse koordiniert (bzgl. Qualität, Terminen und Kosten)	2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	KSK: Bilanz VUM: Markenstrategien WSP: Leistungen in der Medienbranche	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufträge vergeben</li> <li>• Konzepte für die Akquise von Neukunden erarbeitet</li> <li>• Kundendaten genutzt</li> <li>• aus Kundenwünschen zielgruppengerechte angebote entwickelt</li> </ul>	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• an der Produktherstellung mitgewirkt</li> <li>• Herstellungsverfahren ausgewählt</li> <li>• Lagerbestände geplant und gesteuert</li> <li>• aus Kundenwünschen zielgruppengerechte angebote entwickelt</li> </ul>	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertriebsdaten aufbereitet</li> <li>• Zielgruppen für die Konzeption von Digital- bzw. Printprodukten bewertet</li> <li>• aus Kundenwünschen zielgruppengerechte angebote entwickelt</li> <li>• Kundenwünsche ermittelt</li> </ul>	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zielgruppen für die Konzeption von Digital- bzw. Printprodukten bewertet</li> <li>• Kundenwünsche ermittelt</li> <li>• den Außendienst gesteuert</li> <li>• Herstellungsverfahren kalkuliert</li> </ul>	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	KSK: Gewinn- und Verlustrechnung	2
	VUM: Markenstrategien	3
	WSP: Berufsbildungsgesetz	3
		3
Dienstag	• Vertrieb von Lizenzen und Nebenrechten organisiert und gesteuert	1
	• Herstellungsverfahren kalkuliert	3
	• Herstellungsverfahren geplant	1
	• Kundendaten genutzt	3
Mittwoch	• Werbemaßnahmen durchgeführt	2
	• Zielgruppen bestimmt	1
	• Kosten-und-Leistungs-Rechnung angewandt	3
	• Kundenwünsche ermittelt	2
Donnerstag	• Dienstleistungen verkauft	3
	• Vertriebswege genutzt	1
	• den Außendienst organisiert und betreut	2
	• an der Gestaltung von Digital- und Printprodukten mitgewirkt, an der Layouterstellung	2
Freitag	• Vertrieb von Lizenzen und Nebenrechten organisiert und gesteuert	2
	• an der Produktentwicklung mitgewirkt	1
	• am Abschluss von Verlags- und Lizenzverträgen mitgewirkt	3
	• Medienprodukt vertrieben	1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Auszubildende/r

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift Ausbildende/r  
oder Ausbilder/in